

Zielstellung des Kongresses

Begriffe wie „Corporate Social Responsibility“ oder „Corporate Citizenship“ machen auch in Deutschland Karriere.

Formen des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen – sei es als freiwillige Angelegenheit oder gesetzliche Verpflichtung – gehören zweifellos zu den traditionsreichen Kernelementen der sozialen Marktwirtschaft. Angesichts veränderter wirtschaftlicher und staatlicher Rahmenbedingungen zeichnet sich jedoch auch in diesem Bereich ein grundlegender Wandel ab.

Ziel des Kongresses ist es, die Traditionen und Innovationen im gesellschaftlichen Engagement der deutschen Wirtschaft vor dem Hintergrund eines veränderten Wohlfahrtsmix zwischen Staat, Wirtschaft, Nonprofit-Sektor und Privathaushalten zu präsentieren, zu diskutieren und zu dokumentieren.

Auf diese Weise wird Orientierungs- und Handlungswissen bereitgestellt, um die Potenziale des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen sachlich fundiert erschließen und konstruktiv weiterentwickeln zu können.

Der Kongress findet statt in der „Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2008“ unter Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Er ist ausgelegt für Repräsentanten/innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Verwaltung und Nonprofit-Sektor, um sie in einen konstruktiven Dialog miteinander zu führen.

Zu diesem Dialog laden wir Sie herzlich ein!

Rahmendaten

Veranstaltungstage:
25. & 26. September 2008 in der „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“ unter Schirmherrschaft des Bundespräsidenten

Veranstaltungsort:
HeinzNixdorfMuseumsForum
Fürstenallee 7
33102 Paderborn

Kongressleitung:
Prof. Dr. Dr. Sebastian Braun
Forschungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement, Universität Paderborn

Moderation:
Anke Bruns, Journalistin, Köln

Wissenschaftliche Studie

Hintergrund des Kongresses ist eine wissenschaftliche Studie über das „Gesellschaftliche Engagement von Unternehmen in Deutschland“. Sie benennt u.a. Forschungs-, Handlungs- und Förderbedarfe. Die Studie wird durchgeführt vom Forschungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement in Kooperation mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und dem Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung (zze) mit Mitteln des Bundesfamilienministeriums. Der Ergebnisbericht wird im Jahr 2009 veröffentlicht.

Weitere Informationen:
www.forschungszentrum-be.uni-paderborn.de

Kontakt

Forschungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement
Universität Paderborn
Kongressbüro
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn
Fon: +49 5251 60-5459
Fax: +49 5251 60-3547
Email: info@engagement-von-unternehmen.de

Informationen und Anmeldung unter:

 www.engagement-von-unternehmen.de

Förderer



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Initiative „Paderborn überzeugt.“, ein Zusammenschluss der Stadt Paderborn und lokalen Wirtschaftsunternehmen (ein PPP-Projekt), ist beispielhaft für bürgerschaftliches Engagement und Förderer des Kongresses.

www.paderborn-ueberzeugt.de

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT VON UNTERNEHMEN

Der deutsche Weg im internationalen Kontext

Donnerstag, 25. September 2008

12.30 - 13.15 Uhr • Begrüßung

Unternehmen und „ZivilEngagement“

• Dr. Hans Fleisch, Beauftragter des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für die „Initiative ZivilEngagement Miteinander – Füreinander“

Moderation: Anke Bruns

13.15 - 14.15 Uhr • Kongresseinführung

Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen in Deutschland – Ziele und Ergebnisse einer sozialwissenschaftlichen Untersuchung

• Prof. Dr. Dr. Sebastian Braun, Forschungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement, Universität Paderborn

Stehimbiss

15.30 - 17.30 Uhr • Foren

Entwicklungsverläufe des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen

Forum I

Organisierte Verantwortungslosigkeit? Vom Unternehmer zum Finanzmarktkapitalismus

Einführungsvortrag:

• Prof. Dr. Paul Windolf, Universität Trier

Impulsreferate:

• Christiane Grefe, DIE ZEIT, Hauptstadredaktion Berlin

• Joachim Schlange, Schlange & Co. GmbH, Hamburg

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Reinhard Lang, Bundesinitiative UPJ, Berlin

Forum II

Kunst und Kultur – Rück- und Ausblicke in einem traditionsreichen Feld

Einführungsvortrag:

• Bernd Wagner, Institut für Kulturpolitik der kulturpolitischen Gesellschaft, Bonn

Impulsreferate:

• Dr. Arvid Boellert, Rohkunstbau Berlin-Brandenburg

• Dr. Stephan Frucht, Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im Bundesverband der Deutschen Industrie, Berlin

Podiumsdiskussion

Moderation: Ulrike Sommer, Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW (MGFFI NRW)

Forum III

Die (Wieder-)Entdeckung des Engagements vor Ort: Unternehmen und ihre kommunale Verantwortung

Einführungsvortrag:

• Prof. Dr. Thomas Olk, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Vorsitzender des Sprecherrats des BBE

Impulsreferate:

• Dr. Konrad Hummel, Sozial- und Jugendreferat der Stadt Augsburg

• Birgit Riess, Bertelsmann Stiftung, Gütersloh

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Markus Warnke, MGFFI NRW

Forum IV

Einsatz für Wissen: Unternehmen gestalten Bildung

Einführungsvortrag:

• NN, Hertie School of Governance, Berlin

Impulsreferate:

• Dr. Arndt Schnöring, Stiftung der deutschen Wirtschaft, Berlin

• Michael Alberg-Seberich, Forum for Active Philanthropy, Berlin

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Martin Schenkel, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin

Kaffeepause

18.00 - 19.00 Uhr • Plenum

Verantwortung von Unternehmen in Gesellschaft

• Prof. Dr. Andreas Suchanek, Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik

ab 20.00 Uhr • Kongressabend

Freitag, 26. September 2008

9.00 - 10.00 Uhr • Plenum

„Making money by doing good“: Corporate Citizenship und Corporate Social Responsibility in internationaler Perspektive

• Dr. Jackson Janes, American Institute for Contemporary German Studies (AICGS), Washington

10.15 - 12.15 Uhr • Foren

Sozialwissenschaftliche Perspektiven auf das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen

Forum V

Von der Pflicht zur Freiwilligkeit – und zurück? Arbeit und Soziales als unternehmerische Handlungsfelder

Einführungsvortrag:

• Prof. Dr. Adalbert Evers, Justus-Liebig-Universität Giessen

Impulsreferate:

• Dr. Sebastian Brandl, Hans-Böckler-Stiftung, Düsseldorf

• PD Dr. Rudolph Speth, Freie Universität Berlin

Podiumsdiskussion

Moderation: Petra Zwickert, MGFFI NRW

Forum VI

Die Normierung des Guten: Gesellschaftliches Engagement auf dem Prüfstand

Einführungsvortrag:

• Prof. Dr. Michael S. Abländer, Universität Kassel

Impulsreferate:

• Dr. Arnd Hardtke, Bundesinitiative UPJ, Berlin

• Cornelia Tausch, Verbraucherzentrale Bundesverband, Berlin

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Ansgar Klein, BBE, Berlin

Forum VII

Win-Win? Gesellschaftliche Effekte und betrieblicher Nutzen unternehmerischen Engagements

Einführungsvortrag:

• Prof. Dr. André Habisch, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Impulsreferate:

• Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Präsident der Carl von Ossietzky

Universität Oldenburg

• Judith Polterauer, Aktive Bürgerschaft, Berlin

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Hildegard Kaluza, MGFFI NRW

Forum VIII

Andere Länder – anderes Engagement? Deutschland im Ländervergleich

Einführungsvortrag:

• Dr. Martina Wegner, Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung, Freiburg

Impulsreferate:

• Holger Backhaus-Maul, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

• Henk Kinds, Community Partnership Consultants, Amsterdam

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. Ulrich Cichy, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW

12:30 - 13:30 Uhr • Roundtable

Unternehmen, Politik, Medien und Wissenschaft im Gespräch: Was kann das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen in Deutschland leisten?

Podiumsgäste:

• Dietmar Ahle, Malermeister Ahle GmbH, Paderborn, Preisträger des

„ENTERPreis – Unternehmenswettbewerb 2007“ des Landes NRW

• Jürgen W. Cuno, Director Government & External Affairs

Deutsche BP AG

• Dr. Marion Gierden-Jülich, Staatssekretärin im Ministerium für

Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW

(angefragt)

• Christiane Grefe, DIE ZEIT, Hauptstadredaktion Berlin

• Prof. Dr. Annette Zimmer, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Moderation: Anke Bruns

13:30 - 13:45 Uhr • Bilanz und Perspektiven

• Prof. Dr. Dr. Sebastian Braun

• Holger Backhaus-Maul

• Dr. Martina Wegner

Moderation: Anke Bruns

ab 13.45 Uhr • Stehimbiss